



LANDESMUSIKRAT  
BERLIN

## PRESSEMITTEILUNG

### 30 erste Preise für Berlin

#### Hervorragende Ergebnisse für Berliner Teilnehmer beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“

30 junge Berlinerinnen und Berliner kehrten mit einem 1. Preis vom diesjährigen Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ zurück, der am Donnerstag in Hamburg zu Ende ging. Insgesamt hatten sich 90 Musikerinnen und Musiker aus der Hauptstadt für die dritte und letzte Runde des Wettbewerbs qualifiziert; 20 von ihnen erhielten einen 2. Preis, 24 einen 3. Preis. Das bedeutet, dass sich rund 82 Prozent der teilnehmenden Berliner Jugendlichen Bundespreise erspielten.

2.500 junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland sowie aus deutschen Schulen im Ausland waren nach Hamburg gereist. In diesem Jahr waren unter anderem die Kategorien „Blasinstrumente solo“, „Zupfinstrumente solo“, „Klavier und ein Streichinstrument“, „Duo Kunstlied“ und „Musical“ ausgeschrieben; erstmals stand die in Berlin bereits seit langem etablierte Kategorie „Bağlama“ – die türkische Langhalslaute – auf dem Programm.

„Die vielfältigen, durchweg hochkarätigen Leistungen der Kinder und Jugendlichen, die sich in ihren Wertungsspielen von insgesamt rund 170 renommierten Jurorinnen und Juroren bewerten und anschließend beraten ließen, zeigten eindrucksvoll, dass die Beschäftigung mit Musik auf so hohem Niveau viel Spaß machen kann“, meint Markus Wenz, Vorsitzender des Landesausschusses *Jugend musiziert Berlin*.

Das traditionelle Berliner Bundespreisträger-Konzert, in dem sich ausgewählte Teilnehmer des Wettbewerbs der Öffentlichkeit vorstellen, findet am Samstag, 11. Juli 2015, um 17 Uhr im Roten Rathaus statt.

Nach dem Bundeswettbewerb ist auch vor dem nächsten: Der 53. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ wird vom 13. bis 20. Mai 2016 in Kassel ausgerichtet werden.

Berlin, 1. Juni 2015